

Absender:

Vorname und Name

Straße

Postleitzahl und Ort

Olaf Varlemann Baufinanzierungsberatung
Partner der Investitionsbank Schleswig-Holstein
Fasanenweg 38 a

D-22964 Steinburg

Sehr geehrte Damen und Herren,
in der Anlage sende(n) ich/wir Ihnen unseren Antrag auf folgende Darlehensmittel:

- Soziale Wohnraumförderung Schleswig-Holstein
- ImmoFix/ImmoFlex/ImmoKonstant24
- KfW-Wohneigentumsprogramm
- KfW-Energieeffizient Bauen
- KfW-Energieeffizient Sanieren
- KfW-Wohnraum-Modernisieren
- KfW-Altersgerechtes Umbauen

Ich/Wir wünsche(n) außerdem:

- eine persönliche Beratung vor Ort
- Vorschläge/Angebote für die komplette Finanzierung „aus einer Hand“

Mit freundlichen Grüßen

Sie haben Fragen oder benötigen Hilfe bei dem Antrag?

Telefon (0 45 34) 29 84 70

Sie erreichen uns:

Montags-Freitags von 8.30 Uhr bis 19.00 Uhr & Samstags von 10.00-14.00 Uhr

ausgeübter Beruf		
Arbeitgeber:	Name	
	Anschrift	
	Telefon	
Eintrittsdatum	____.____.____	____.____.____
befristetes Arbeitsverhältnis	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
selbstständig	<input type="checkbox"/> ja, seit _____.____.____ als _____	<input type="checkbox"/> ja, seit _____.____.____ als _____
	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein

I.3 Einkünfte

<u>Nichtselbstständige Arbeit</u>		
brutto jährlich	EUR	EUR
Sonderzahlungen jährlich (im brutto enthalten)	EUR	EUR
<u>Selbstständige Arbeit/Gewerbebetrieb</u> (Überschuss im Vorjahr)		
	EUR	EUR
<u>Vermietung und Verpachtung</u>		
Mieteinkünfte (lt. Steuerbescheid)	EUR	EUR
Miete aus zu finanzierendem Objekt	EUR	
<u>Sonstige Einkünfte</u>		
Kindergeld	EUR	EUR
Unterhaltsleistungen	EUR	EUR
Rente/Pension	EUR	EUR
_____	EUR	EUR
<u>Einkünfte der weiteren Haushaltsangehörigen</u>		
Name	brutto	
_____	Einkommensart _____	EUR _____
_____	Einkommensart _____	EUR _____
Höhe der Werbungskosten (ggf. Pauschale)	EUR	EUR
für die Höhe der künftigen Werbungskosten Entfernung Arbeitsplatz - künftiger Wohnort	_____ km	_____ km

II Objektangaben (Technische Angaben)

(künftiger) Eigentümer/Erbbauberechtigter:

Objektanschrift			
Grundstücksgröße	_____ m ²		
Erbbauerecht	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
	Erbbauzins _____ EUR/Monat		
	Ablauf des Erbbaurechtes am _____.____._____		
Verwendungszweck	<input type="checkbox"/> Neubau	<input type="checkbox"/> Kauf	<input type="checkbox"/> Modernisierung/Ausbau
Hausart	<input type="checkbox"/> Einzelhaus	<input type="checkbox"/> Doppelhaushälfte	<input type="checkbox"/> Reihenendhaus
	<input type="checkbox"/> Reihenmittelhaus	<input type="checkbox"/> Eigentumswohnung	
Anzahl der Wohnungen	_____		
Baujahr	Haupthaus	Anbau	Nebengebäude / Garage
	_____	_____	_____
Bauart	<input type="checkbox"/> Massivbauweise	<input type="checkbox"/> Leichtbauweise	<input type="checkbox"/> Holzständerwerk
Fassade	<input type="checkbox"/> Verblendung	<input type="checkbox"/> Putz	<input type="checkbox"/> Holz
Heizungsart	<input type="checkbox"/> Öl <input type="checkbox"/> Gas <input type="checkbox"/> Fernwärme <input type="checkbox"/> Feststoff <input type="checkbox"/> Elektroheizung		
	<input type="checkbox"/> Sonstiges: _____		
vorhandene Geschosse	<input type="checkbox"/> Keller	<input type="checkbox"/> Ausgebautes Dachgeschoss	<input type="checkbox"/> Spitzboden
	<input type="checkbox"/> Erdgeschoss	<input type="checkbox"/> Weiteres Vollgeschoss	
Dach	<input type="checkbox"/> Satteldach	<input type="checkbox"/> Flachdach	<input type="checkbox"/> Walmdach
	<input type="checkbox"/> Krüppelwalmdach	<input type="checkbox"/> Pultdach	

Wohnfläche nach WoFIV

Hauptgebäude	_____ m ²
Anbau	_____ m ²
Einliegerwohnung	_____ m ²
Nebengebäude/Garage	_____ m ²
Insgesamt:	_____ m ²
Ausbaureserve	<input type="checkbox"/> ja, _____ m ² <input type="checkbox"/> nein
umbauter Raum(DIN 277)	_____ m ³
Beheizte Nutzfläche	_____ m ²

Angaben zu den Räumen

Wohnzimmer	m ²	Flur Erdgeschoss	m ²
Schlafzimmer	m ²	Flur Obergeschoss	m ²
Zimmer 1	m ²	Abstellraum	m ²
Zimmer 2	m ²		m ²
Zimmer 3	m ²		m ²
Küche	m ²		m ²
Bad	m ²		m ²
Gäste WC	m ²		m ²

Die Bedingungen gemäß Landesbauordnung für Aufenthaltsräume werden eingehalten

Modernisierung

in den letzten 20 Jahren	jetzt geplant	Maßnahme	Kosten (sofern bekannt) in EUR
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dacherneuerung einschließlich zusätzlicher Wärmedämmung	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Erneuerung der Fenster u. Türen mit verbessertem U-Wert	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Erneuerung der Installationen (Strom, Gas, Wasser, Abwasser)	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Einbau oder Modernisierung der Zentralheizung (Niedertemperatur)	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Einbau von Erdsonden oder einer Thermosolar- und/oder Photovoltaikanlage	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Wärmedämmung der Außenwände gemäß EnEV	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Grundmodernisierung von Bädern	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Grundmodernisierung der Küche	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Grundmodernisierung von Fußböden und Decken	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Grundmodernisierung des Eingangsbereiches einschl. Verbesserung der Sicherheitsmaßnahmen	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Wesentliche Umbaumaßnahmen und Verbesserung der Grundrissgestaltung	

Anteil Erneuerbare Energien

Ausnahmegenehmigung nach § 9 EEWärmeG	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Mind. 15 % Solarenergie	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Mind. 30 % gasförmige Biomasse	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Mind. 50 % feste Biomasse	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Mind. 50 % flüssige Biomasse	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Mind. 50 % Geothermie	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Mind. 50 % Umweltwärme	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Mind. 50 % Abwärmenutzung oder KWK Anlage	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Mind. 50 % in Anlagen der Nah- und Fernwärme	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
System für Be- und Entlüftung vorhanden/geplant	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

III Bestätigung des/der Bauherren/Erwerber

Ich verpflichte mich / Wir verpflichten uns, der Investitionsbank Änderungen anzuzeigen, soweit sie von den o. a. Angaben abweichen.

Ort, Datum

Unterschrift Bauherren / Erwerber

IV Bestätigung des Architekten/Bauvorlageberechtigten

(nur bei Neubau oder wesentlichen baulichen Veränderungen)

Ich bestätige die Richtigkeit der o. a. Angaben und erkläre, dass die baurechtlichen Voraussetzungen bei dem Bauvorhaben eingehalten werden. Die dem Bauamt angezeigten Baupläne stimmen mit den vorstehenden technischen Angaben überein.

Ort, Datum

Unterschrift Architekt/in bzw. Unterschrift Bauvorlageberechtigte/r

V Prüfvermerk der Investitionsbank

(nur bei Neubau)

Die Objektangaben haben wir geprüft. Dieses Formular ist Bestandteil der Förderzusage. Es ist dem Architekten / verantwortlichen Bauleiter zur Bestätigung des Bautenstandes für die Auszahlung der Darlehensraten auszuhändigen.

Ort, Datum

Investitionsbank Schleswig-Holstein

VI Kosten- und Finanzierungsplan

VI.1 Kostenplan

<u>Neubau:</u>	Angaben in EUR
- Grundstückskaufpreis	
- Erschließungskosten	
- Erwerbskosten, Grundstücksnebenkosten (Gerichts-, Notarkosten, Grunderwerbsteuer usw.)	
- Gebäudekosten inkl. Kosten der Architekten- und Ingenieurleistungen	
- Kosten der Außenanlagen (z.B. Hausanschlüsse der Versorgungsunternehmen, Gartenanlagen)	
- Nebenkosten und Finanzierungskosten (Prüf- u. Genehmigungsgebühren, Kosten für die Zwischenfinanzie- rung, einmalige Geldbeschaffungskosten wie Disagio, usw.)	
Gesamtbetrag:	

<u>Gebrauchtimmoblie:</u>	
- Kaufpreis	
- Erwerbskosten	
- Kosten für geplante Modernisierung	
- Nebenkosten und Finanzierungskosten (Prüf- u. Genehmigungsgebühren, Kosten für die Zwischenfinanzie- rung, einmalige Geldbeschaffungskosten wie Disagio, usw.)	
Gesamtbetrag:	

<u>Modernisierungsmaßnahme:</u>	
- Kosten für geplante Modernisierung	
- Nebenkosten und Finanzierungskosten (Prüf- u. Genehmigungsgebühren, Kosten für die Zwischenfinanzie- rung, einmalige Geldbeschaffungskosten wie Disagio, usw.)	
Gesamtbetrag:	

- Der Baubeginn ist am _____ erfolgt.
 Der Kaufvertrag ist am _____ geschlossen.
 Die Modernisierung hat am _____ begonnen.

VI.2 Finanzierungsplan

Finanzierung über andere Darlehensgeber						
Name	Betrag in EUR	Zins %	Tilgung %	Auszahlung %	Zinsbindung (Jahre)	monatliche Rate in EUR

Finanzierung über die Investitionsbank Schleswig-Holstein						
Soziale Wohnraumförderung						
IB.ImmoFlex						
IB.ImmoFlex in Verbindung mit Bausparverträgen						
IB.ImmoFlex in Verbindung mit Lebensversicherungen						
IB.ImmoFix						
IB.ImmoKonstant24					24	
Wohneigentumsprogramm						
Energieeffizient Bauen						
Wohnraum Modernisieren						
Altersgerecht Umbauen						
Energieeffizient Sanieren						

Eigenbeteiligung	
Guthaben auf Spar- und sonstigen Konten, Wertpapiere	
Bausparguthaben und Rückkaufwerte aus Lebensversicherungen	
bezahltes Grundstück	
Arbeitsleistung (Selbsthilfe)	

Gesamtbetrag*:			
-----------------------	--	--	--

* Die Gesamtbeträge in dem Kosten- und Finanzierungsplan müssen die gleiche Summe ausweisen.

VII Datenschutzklausel

Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass die Investitionsbank die persönlichen und sachlichen Angaben, die sich aus dem Antrag und den hierzu eingereichten bzw. noch einzureichenden Unterlagen ergeben, in Dateien speichert (Datenerhebung und Datenverarbeitung) ,sowie auf diese Daten im Rahmen des Vertragsverhältnisses zurückgreift (Datennutzung).

Ich willige/Wir willigen ein, dass die Investitionsbank – soweit erforderlich – Angaben zu meinen/unseren Personalien (insbesondere Name und Anschrift) sowie über Art und Durchführung des Bauvorhabens/ der Modernisierung/Instandsetzung an die an der Errichtung und Finanzierung des Bauvorhabens Beteiligten (insbesondere Bauunternehmer, Handwerker, Architekten, Bauleiter, Versicherer) und ggf. den nach den Förderungsbestimmungen zu benachrichtigenden Stellen wie Gemeinde, dem für die Wohnraumförderung zuständigen Ministerium des Landes Schleswig-Holstein und dem Finanzamt die Erteilung und Aufhebung der Zusage übermittelt.

Die Investitionsbank hat das Recht, den Versicherer über die Modernisierungs-/Instandsetzungsmaßnahmen zu unterrichten, die Höhe der Kosten mitzuteilen und eine Bestätigung einzuholen, ob eine ausreichende Versicherung zum gleitenden Neuwert gegen Brand- und Sturmschaden besteht. Die Investitionsbank ist darüber hinaus berechtigt, etwaigen mitfinanzierenden Kreditinstituten über die o.g. Informationen hinaus Angaben zum Nachweis der Sicherstellung der Finanzierung und im Falle von Zwangsvollstreckungsmaßnahmen, (drohenden) Insolvenzverfahren bzw. bei Zahlungsrückstand über die Höhe des Rückstandes und die von ihr beabsichtigten Maßnahmen zu machen.

In diesem Rahmen befreie ich/befreien wir die Investitionsbank zugleich vom Bankgeheimnis.

Mir/uns ist bekannt, dass die vorstehenden Einwilligungen – unbeschadet meines/unseres Rechts zum Widerruf mit Wirkung für die Zukunft – Voraussetzung für die Bewilligung und das Belassen des beantragten Darlehens ist.

VIII Angaben zum wirtschaftlich Berechtigten

Ich bestätige/Wir bestätigen, dass das beantragte Darlehen/die beantragten Darlehen im eigenen wirtschaftlichen Interesse und nicht auf fremde Veranlassung (insbesondere eines Treugebers) aufgenommen wird/werden.

Ich verpflichte mich/Wir verpflichten uns, etwaige sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen der gegenüber der Investitionsbank gemachten Angaben dieser unverzüglich schriftlich anzuzeigen (§ 4 Abs. 6 Geldwäschegesetz).

IX Bestätigung zu Zwangsvollstreckungsmaßnahmen

Ich versichere/Wir versichern, dass bisher keine eidesstattliche Versicherung gemäß § 807 ZPO abgegeben wurde und innerhalb der letzten 5 Jahre weder ein Zwangsvollstreckungs- oder Insolvenzverfahren eingeleitet wurde und dass auch keine sonstigen Zwangsmaßnahmen seitens irgendwelcher Gläubiger stattgefunden haben.

Mir/Uns ist bekannt, dass auch bei Vorliegen aller Voraussetzungen kein Anspruch auf die Gewährung der/des beantragten Darlehen/s besteht.

Bei der Beantragung von Mitteln der Sozialen Wohnraumförderung gilt zusätzlich:

Mir/uns ist bekannt, dass der Antragsteller nach der erfolgten Erteilung der Förderzusage bei einem Verzicht auf das beantragte Darlehen vor Auszahlung der ersten Rate ein Bearbeitungsentgelt in Höhe der Hälfte des in den Finanzierungsrichtlinien des Landes Schleswig-Holstein vorgesehenen Bearbeitungsentgeltes zu zahlen hat. Mit meiner/unseren Unterschrift/en erkenne/n ich/wir diese Verpflichtung an.

Ort, Datum

Unterschriften aller Antragsteller/Mitverpflichteten

Die folgende Einverständniserklärung gilt für alle Finanzierungsbausteine

X Einverständniserklärung zur Einholung von Schufaauskünften und Übermittlung von Daten

Ich willige ein, dass die Investitionsbank Schleswig-Holstein der SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden, Daten über die Beantragung, die Aufnahme (Kreditnehmer, ggf. auch Kreditbetrag, Laufzeit, Ratenbeginn) dieses grundpfandrechlich gesicherten Kredits sowie dessen Rückzahlung übermittelt.

Unabhängig davon wird die Investitionsbank Schleswig-Holstein der SCHUFA auch Daten über ihre gegen mich bestehenden fälligen Forderungen übermitteln. Dies ist nach dem Bundesdatenschutzgesetz (§ 28a Absatz 1 Satz 1) zulässig, wenn ich die geschuldete Leistung trotz Fälligkeit nicht erbracht habe, die Übermittlung zur Wahrung berechtigter Interessen der Investitionsbank Schleswig-Holsteins oder Dritter erforderlich ist und

– die Forderung vollstreckbar ist oder ich die Forderung ausdrücklich anerkannt habe oder

– ich nach Eintritt der Fälligkeit der Forderung mindestens zweimal schriftlich gemahnt worden bin, die Investitionsbank Schleswig-Holstein mich rechtzeitig, jedoch frühestens bei der ersten Mahnung, über die bevorstehende Übermittlung nach mindestens vier Wochen unterrichtet hat und ich die Forderung nicht bestritten habe oder

– das der Forderung zugrunde liegende Vertragsverhältnis aufgrund von Zahlungsrückständen von der Investitionsbank Schleswig-Holstein fristlos gekündigt werden kann und die Investitionsbank Schleswig-Holstein mich über die bevorstehende Übermittlung unterrichtet hat.

Darüber hinaus wird die Investitionsbank Schleswig-Holstein der SCHUFA auch Daten über sonstiges nichtvertragsgemäßes Verhalten (z.B. betrügerisches Verhalten) übermitteln. Diese Meldungen dürfen nach dem Bundesdatenschutzgesetz (§ 28 Absatz 2) nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Investitionsbank Schleswig-Holsteins oder Dritter erforderlich ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass das schutzwürdige Interesse des Betroffenen an dem Ausschluss der Übermittlung überwiegt.

Insoweit befreie ich die Investitionsbank Schleswig-Holstein zugleich vom Bankgeheimnis.

Die SCHUFA speichert und nutzt die erhaltenen Daten. Die Nutzung umfasst auch die Errechnung eines Wahrscheinlichkeitswertes auf Grundlage des SCHUFA-Datenbestandes zur Beurteilung des Kreditrisikos (Score). Die erhaltenen Daten übermittelt sie an ihre Vertragspartner im Europäischen Wirtschaftsraum und der Schweiz, um diesen Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Vertragspartner der SCHUFA sind Unternehmen, die aufgrund von Leistungen oder Lieferung finanzielle Ausfallrisiken tragen (insbesondere Kreditinstitute sowie Kreditkarten- und Leasinggesellschaften, aber auch etwa Vermietungs-, Handels-, Telekommunikations-, Energieversorgungs-, Versicherungs- und Inkassounternehmen). Die SCHUFA stellt personenbezogene Daten nur zur Verfügung, wenn ein berechtigtes Interesse hieran im Einzelfall glaubhaft dargelegt wurde und die Übermittlung nach Abwägung aller Interessen zulässig ist. Daher kann der Umfang der jeweils zur Verfügung gestellten Daten nach Art der Vertragspartner unterschiedlich sein. Darüber hinaus nutzt die SCHUFA die Daten zur Prüfung der Identität und des Alters von Personen auf Anfrage ihrer Vertragspartner, die beispielsweise Dienstleistungen im Internet anbieten.

Ich kann Auskunft bei der SCHUFA über die mich betreffenden gespeicherten Daten erhalten. Weitere Informationen über das SCHUFA-Auskunfts- und Score-Verfahren sind unter www.meineschufa.de abrufbar.

Die postalische Adresse der SCHUFA lautet:

SCHUFA Holding AG, Verbraucherservice, Postfach 5640, 30056 Hannover.

Ort, Datum

Unterschriften aller Antragsteller/Mitverpflichteten

Beizufügende Unterlagen

Im Folgenden geben wir Ihnen die Hinweise und Empfehlungen über die Ihrem Antrag beizufügenden Unterlagen. Wenn Sie die nachstehenden Informationen beachten, sichern Sie sich eine schnellere Entscheidung über Ihren Finanzierungsantrag.

Unterlagen zur Finanzierung		Wo zu erhalten?
Einkommensunterlagen		
Einkünfte aus		
- nichtselbstständiger Arbeit	<ul style="list-style-type: none"> - die letzten drei Gehaltsabrechnungen - Abrechnung für Dezember des Vorjahres - bei freiwillig Versicherten: Nachweis über die Höhe der Krankenversicherungsbeiträge 	Arbeitgeber / Ihre Unterlagen
<ul style="list-style-type: none"> - Land- und Forstwirtschaft - Gewerbebetrieb - selbstständiger Arbeit 	<ul style="list-style-type: none"> - die Bilanzen der letzten drei Jahre mit Gewinn- und Verlustrechnung bzw. die Einnahmen -/ Überschussrechnungen (ggf. mit Prognose Ihres Steuerberaters über die weitere Entwicklung) - aktuelle BWA - die letzte Steuererklärung - der letzte Steuerbescheid - Nachweis über die Beitragshöhe zur Kranken- / Pflege- / Rentenversicherung <p>Die Jahresabschlussunterlagen sind mit Angabe des Datums von Ihnen bzw. Ihrem Steuerberater zu unterzeichnen.</p>	Steuerberater / Ihre Unterlagen
- Kapitalvermögen	- aktuelle Konto- / Depotauszüge	Bank oder Sparkasse / Ihre Unterlagen
- Vermietung und Verpachtung	<ul style="list-style-type: none"> - Kopie der Mietverträge - aktueller Grundbuchauszug - Kopie der Kreditverträge - Kopie Jahreskontoauszug 	Ihre Unterlagen / Amtsgericht
- Sonstige Einkünfte	<ul style="list-style-type: none"> - aktueller Rentenbescheid - Unterhaltsnachweise (bei geschiedenen Ehepartnern oder nicht verheirateten Lebenspartnern: Bestätigung des Rechtsanwaltes über die Höhe und Dauer der Leistungen für den Unterhaltsberechtigten, bei nicht verheirateten Lebenspartnern alternativ eine Bestätigung beider Partner über die Dauer der Zahlung sowie Kontoauszüge der letzten 3 Monate bei Kindern: Titel oder Kontoauszüge der letzten 3 Monate) - Sonstiges 	Ihre Unterlagen
- Werbungskosten	- Kopie des letzten Steuerbescheides	Ihre Unterlagen

Bitte reichen Sie alle Einkommensunterlagen im Original ein.

Objektunterlagen		
- bei Gebrauchtimmobilien	<ul style="list-style-type: none"> - Fotos von <ul style="list-style-type: none"> ▪ den Außenansichten ▪ den Fenstern ▪ den sanitären Anlagen ▪ der Heizungsanlage 	Verkäufer der Immobilie / Ihre Unterlagen
- bei Holzhäusern	<ul style="list-style-type: none"> - Baubeschreibung - Bauentwurfszeichnungen - Detailzeichnungen zur Außenwand 	Ihr Architekt / Bauunternehmen

Weitere Unterlagen		
- Legitimationsnachweis	- persönliches Erscheinen unter Vorlage des gültigen Personalausweises / Reisepasses - bestätigte Kopie d. Personalausweises / Reisepasses durch Bank, Sparkasse oder Behörde mit folgendem Vermerk: „Die auftretende Person hat sich durch ihren amtlichen hier in Kopie beigefügten Ausweis legitimiert.“	Ihre Unterlagen
- Eigenkapitalnachweis	- aktuelle Konto- / Depotauszüge - letzter Jahresauszug Ihrer Bausparkasse - Schenkungsbestätigung mit Nachweis über den für die Schenkung zur Verfügung stehenden Betrag	Bank oder Sparkasse / Ihre Unterlagen
- Aufstellung der Selbsthilfeleistungen, sofern diese mehr als EUR 12.500 betragen		Anlage zum Darlehensantrag
- Nachweis über bestehende Schwangerschaft		Arzt
- Nachweis über private Verbindlichkeiten (Kopie d. Leasing-, Kreditverträge)		Ihre Unterlagen
- Unterhaltszahlungen	- Titel - Kontoauszüge der letzten 3 Monate	Ihre Unterlagen
- Kopie des Erbbaurechtsvertrages bzw. Entwurf (mit allen Nachtragsverhandlungen)		Verkäufer der Immobilie / Ihr Notar

bei Beantragung von KfW-Darlehen zusätzlich		
- einfacher Grundbuchauszug aktuellen Datums (nicht bei Darlehen unter EUR 15.000 erforderlich)		Amtsgericht/Ihre Unterlagen
- Kopien von bestehenden Darlehensverträgen nebst Nachweis über Restkapitalstände (aktuelle Jahresauszüge oder Tilgungspläne)		
- Dokument „Antragstellung mit separater Dokumentation der Antragsteller-Unterschrift		Anlage zum Darlehensantrag
- Bestätigungen zum KfW-Antrag		Anlage zum Darlehensantrag

bei Beantragung von Mitteln der Sozialen Wohnraumförderung zusätzlich		
- Kopie der Heiratsurkunde (wenn beide Antragsteller unter 40 Jahre alt und nicht länger als 5 Jahre verheiratet)		Ihre Unterlagen
- Kopie des Schwerbehindertenausweises bzw. Nachweis über die Pflegestufe		Ihre Unterlagen
- bei Neubau oder Neubaukauf: Bestätigung des Architekten oder Ingenieurs über die Einhaltung des KfW Effizienzhauses 70 EnEV 2009 Standards (Formular) - bei Gebrauchtimmobilien: Kopie des Energiepasses und eine Bestätigung des Architekten bzw. Ingenieurs über den aktuellen und geplanten energetischen Standard (Formular).		Verkäufer Ihrer Immobilie / Architekt oder Ingenieur

Bedenken Sie bitte, dass

1. bei Beantragung von Fördermitteln mit dem Bau erst begonnen oder der Kaufvertrag erst geschlossen werden darf, wenn die Förderzusage vorliegt. Ein Abschluss des Kaufvertrages ist möglich, wenn ein unbefristetes Rücktrittsrecht für den Fall der Ablehnung der Fördermittel vereinbart wird
2. mit den mit KfW-Darlehen finanzierten Modernisierungsmaßnahmen vor Antragsstellung nicht begonnen werden darf
3. im Einzelfall die Anforderung weiterer Unterlagen erforderlich sein kann
4. unsere Eingangspost elektronisch verarbeitet und anschließend vernichtet wird. Die Originale der Einkommensunterlagen erhalten Sie selbstverständlich zurück

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Investitionsbank Schleswig-Holstein